



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Lektüre-Quiz: Johann Wolfgang von Goethe "Iphigenie auf Tauris"

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Zu diesem Material und seinem Ansatz

Zu diesem Material und seinem Ansatz

Sie wollen feststellen, wie genau Ihre Schüler die Lektüre gelesen haben? Oder Sie wollen – etwa im Rahmen der Abiturvorbereitung – auf die früher schon behandelte Lektüre zurückkommen? Dann greifen Sie doch zum passenden Allgemeinbildungsquiz von School-Scout. Dort gibt es insgesamt 19 Fragen mit jeweils drei oder vier Auswahlmöglichkeiten. Das Besondere daran ist, dass die Fragen so aufgebaut sind, dass man mit ihnen immer tiefer in Inhalt und Gehalt des Dramas einsteigt. Eine sehr gute Hilfe sind dabei die Erläuterungen zu den Lösungen.

So können Sie sich mit Ihren Schülerinnen und Schülern nicht nur spielerisch auf die nächste Klausur oder das Abitur vorbereiten, sondern Textverständnisschwierigkeiten produktiv als Ausgangspunkt für die intensive Beschäftigung mit der Lektüre nutzen. So macht auch dem lesefaulsten Schüler die Lektürearbeit Spaß!

Vorschlag für den praktischen Einsatz

Vom Umfang her kann es sinnvoll sein, sich auf etwa 15 Fragen zu beschränken (man lässt dann einige, die nicht so geeignet erscheinen, einfach weg). Wenn man sich für jede Frage zwei Minuten nimmt, hat man am Ende genau noch die 10-15 Minuten, um zumindest einige der Fragen etwas genauer zu besprechen.

Was den praktischen Einsatz angeht, so ist es sicher am besten, die Fragen auf eine Seite zu verkleinern und dann zu vervielfältigen – das liefere dann auf Einzelarbeit hinaus. Noch besser kann es sein, wenn man Gruppen bildet und jede Gruppe sich auf eine Lösung einigen muss. Das hat nicht nur den Vorteil, dass man Kopierkosten spart, sondern dass auch genau die Denk- und Diskussionsprozesse in Gang gesetzt werden, die man sich als Lehrer erhofft. Übrigens kann man auf das Kopieren ganz verzichten, wenn man die Fragen vorliest und die Gruppen dann zwischen den Lösungen auswählen lässt. Oder aber man kopiert die Fragen einmal auf Folien, dann hat man immer etwas in der Rückhand - zum Beispiel für Vertretungsstunden.

Ganz im Sinne der heutigen Quizshowmanie kann man die Gruppen auch gegeneinander antreten lassen, Telefonjoker festlegen, die man im Zweifelsfall anrufen kann und eine Jury bilden, die die Ergebnisse bewertet. So gestalten Sie Ihren Unterricht ohne viel Aufwand schüleraktivierend und nachhaltig!

Übrigens kann man diese Auswahlfragen auch sehr gut mit Hilfe des Internets lösen lassen. Dann sollte man allerdings – soweit möglich und sinnvoll - auch die falschen Alternativen klären lassen.

Lösungen - Lektürequiz: Goethes „Iphigenie auf Tauris“

1.) Wer ist Iphigenie?

A: Tochter des Odysseus

B: Tochter des Agamemnon

C: Tochter des Pylades

Iphigenie ist die Tochter des Agamemnon, des Königs von Mykenai und der Klytaimnestra aus dem Geschlecht der Tantaliden. Agamemnon will Iphigenie opfern, um den Krieg zu gewinnen.

2.) Welche Insel dient als Schauplatz?

A: Insel Kreta

B: Insel Tauris

C: Insel Santorin

Iphigenie wird in der Folge auf die Insel Tauris gerettet, die als Schauplatz dient.

3.) Welche Göttin hat Iphigenie gerettet?

A: Diana

B Aphrodite:

C: Helena

Die Göttin Diana hat Iphigenie gerettet. Die Göttin Diana ist die durch Ehebruch gezeugte Tochter des Jupiter und der sterblichen Latona und damit Zwillingsschwester des Apoll. Ihr griechischer Name ist Artemis. Diana ist die Mond- und Fruchtbarkeitsgöttin, Göttin der Tiere, des Waldes und der Jagd, gilt als Beschützerin der Fremden und Rechtlosen.

4.) Über welchen Zeitraum erstreckt sich die Geschichte?

A: ein Jahr

B: einen Monat

C: einen Tag

Goethe ist der aristotelischen Forderung nach Einheit von Ort und Zeit der Handlung gefolgt. Die Handlung spielt ausschließlich in dem Hain vor Dianes Tempel, die Zeitdauer umfasst mehrere Stunden an einem Tag.

5.) Zu welcher Mythologie nimmt das Werk Bezug?

A: Osiris mythos

B: Tantalidenmythos

C: Odyssee

Das Werk nimmt Bezug zum Tantalidenmythos. Tantalos, der als Freund der olympischen Götter an der Tafel teilnehmen darf, entwendet den Göttern ihre Leibspeise Ambros (Unsterblichkeit), verrät ihre Geheimnisse und setzt ihnen seinen getöteten Sohn Pelops zum Mahl vor, um ihre Allwissenheit auf die Probe zu stellen. Zur Strafe wird er in die Unterwelt verstoßen und seine Familie verflucht.

6.) Welche Aufgabe hat Iphigenie?

A: Priesterin, Dienerin im Tempel

B: keine Aufgabe:

C: Gärtnerin

Iphigenie dient als Priesterin auf Tauris und sehnt sich nach der Heimat. Sie fleht Diana an, sie wieder mit ihrer Familie zu vereinen und will ihre Rückkehr nach Griechenland erreichen.

7.) Was für ein Herrscher ist Thoas?

A: Pazifist

B: Edelmann

C: Barbar

Thoas ist ein Barbar, König der barbarischen Skyten. „Barbar“ war im alten Griechenland die ursprüngliche Bezeichnung für all diejenigen, die nicht (oder schlecht) griechisch sprachen. Im modernen Sprachgebrauch wird der Begriff abfällig in der Bedeutung roh und unzivilisiert gebraucht.



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Lektüre-Quiz: Johann Wolfgang von Goethe "Iphigenie auf Tauris"

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

